

L.A.

Album: „King Of Beasts“ VÖ 26.5.2017

Es ist durchaus eine recht mutige Maßnahme, das weltberühmte Akronym **L.A.** als Bandnamen zu verwenden. Den spanischen Musiker und Songwriter **Luis Albert Segura** scheint die extreme Suchmaschinen-Unfreundlichkeit allerdings nicht weiter zu stören - und der anhaltende Erfolg gibt ihm dabei mehr als Recht. Bereits seit zehn Jahren produziert und veröffentlicht der aus Mallorca stammende Bandleader charmanten und catchy Songwriter-Indiepop, der sich weltweit großer Popularität erfreut.

Im Mai 2015 veröffentlichten **L.A.** mit „**From The City To The Ocean Side**“ ihr viertes Album, das in den Tackyland Studios in Long Beach, Los Angeles, aufgenommen wurde. Matt Wignall, der in seiner Karriere bereits mit Bands wie Mando Diao und Cold War Kids gearbeitet hatte, war an der gesamten Entstehung beteiligt, und das nicht nur als Produzent. Er steuerte auch Teile der Songtexte bei, war am Album-Artwork sowie am Video der Single „**Secrets Undone**“ beteiligt.

Mit „**From The City To The Ocean Side**“ feierte die Band ihren Einstand bei Sony Music, nachdem die Alben zuvor, „**Heavenly Hell**“ (2009), „**Slnt Flm**“ (2012) und „**Dualize**“ (2013) u.a. bei Universal erschienen waren. „**Slnt Flm**“ entstand unter der Regie von Produzent Kevin Augunas (Lumineers, Florence + The Machine, Nick Waterhouse) in den legendären Sound City Studios.

Nach zwei Jahren Veröffentlichungspause erscheint nun mit „**King Of Beasts**“ das mittlerweile fünfte Album der Band, das u.a. die Vorabsingle „**Turn The Lights On**“ enthält. Wie zu erwarten, stammen alle Songs des Longplayers von **Segura**, der überdies auch zahlreiche Instrumente einspielte (Gitarre, Schlagzeug, Bass und Backgroundgesang). Zusammen mit dem langjährigen Studiopartner Antonio Noguera übernahm er auch die Produktion. Gemischt wurden die Songs von den US-amerikanischen Grammy-Preisträgern Manny Marroquin (John Legend, Sia), und Michael Brauer (Coldplay, John Mayer). Jüngst absolvierten **L.A.** eine Europatour im Vorprogramm von Band Of Horses.

Langjährigen **L.A.**-Kennern wird auffallen, dass der Sound des neuen Albums nicht mehr ganz so düster und melancholisch ist wie noch bei den Vorgängern, sondern wesentlich freundlicher und strahlender. Wer dahinter allerdings das Kalkül vermutet, **Segura** spekuliere mit dem neuen Sound auf ein Mainstream-Publikum, liegt allerdings daneben – der **L.A.**-Mastermind hatte das Gefühl, dass dies die angemessene Art und Weise sei, die neuen Songs zu präsentieren. „**King Of Beasts**“ enthält mehr Hooklines und catchy Melodien denn jedes der bisherigen Alben.

L.A. pendeln seit einiger Zeit zwischen drei Welten: die Beschaulichkeit ihrer mediterranen Heimatinsel Mallorca tauschen die Musiker regelmäßig mit der lautem Umtriebigkeit der spanischen Hauptstadt Madrid oder der verrückten US-Metropole Los Angeles – und lieben das Leben an allen drei Orten gleichermaßen.

Auf ihren Konzertreisen bereist die Band den Rest der Welt: neben Spanien touren **L.A.** regelmäßig in Italien, Frankreich, Chile, Argentinien und Mexiko. „Es gab jede Menge unvergesslicher Konzerte“, sagt Luis Albert Segura, „aber ich werde nie unseren ersten Auftritt in Guadalajara in Mexico vergessen. Wir waren vollkommen unbekannt und hatten noch keine Platte in dem Land veröffentlicht, aber das Publikum drehte völlig durch und sang unsere Songs mit, als wären wir die Beatles.“

Auch bei einigen der größten und wichtigsten Festivals der Welt trat die Band bereits auf, darunter das Reading und Leeds Festival (Großbritannien), Corona Capital (Mexiko), SXSW (USA), Eurosonic (Holland) und CMW (Kanada), in Spanien u.a. beim BBK Festival und FIB y DCODE Fest. Internationale Superstars wie Arcade Fire, New Order, Placebo und Franz Ferdinand buchten **L.A.** als Suportband. Eines der Highlights war der Auftritt als Opener für Muse im Olympiastadion von Barcelona. „Das war gewaltig, einfach kolossal“, erinnert sich **Luis**. „Wir kamen uns wie winzige Ameisen auf dieser Riesenbühne vor“.

Mit vielen der Musiker und Künstler, die sie auf Tour oder während ihrer Los Angeles-Aufenthalte kennen lernten, sind die Musiker mittlerweile gut befreundet, u.a. mit Mitgliedern von Foo Fighters, The Black Keys, Pearl Jam, The Shins, Franz Ferdinand oder Placebo. „Wenn man in Los Angeles lebt, dann lernt man nach und nach immer mehr Leute aus der Film-, Musik- und Entertainment-Industrie kennen“, erklärt **Luis**. „Nicht selten endet es in einer Jam-Session mit einem berühmten Schauspieler oder Musiker.“

Live

12.06.2017 – Hamburg (Häkken)

13.06.2017 – Dresden (Beatpol)

14.06.2017 – Berlin (Privatclub)

15.06.2017 – Köln (MTC)

16.06.2017 – München (Strom)

Pressebereich: http://www.cypress-agentur.de/pressebereich/L_A



Agentur für Kommunikationsdienstleistungen
Claudia Trapp, Inhaberin
Boppstraße 3, 10967 Berlin
Telefon +49 (0)30 762 133 18
Telefax +49 (0)30 762 133 20
Mobil +49 (0)173 608 64 84
cl@cypress-agentur.de, www.cypress-agentur.de
UStIdNr.: DE262527376